



Das Team gedenkt beim ersten Meisterschaftsspiel nach dem tragischen Vorfall seines ehemaligen Mitspielers. (zvg)

Grosse Trauer beim FC Bassersdorf

Herzinfarkt während Mannschaftstraining

von Philipp Rahm

Der FC Bassersdorf trauert um Fritz Keller, ein Mannschaftsmitglied der Ü50-Mannschaft. Er brach im Mannschaftstraining zusammen und konnte nicht mehr reanimiert werden.

«Wir verlieren einen tollen Freund, einen engagierten Fussballer sowie ein herausragendes Vereinsmitglied»,

steht auf der Homepage des FC Bassersdorfs. In einem Montagstraining Ende März der Ü50-Mannschaft verstarb Fritz Keller an einem Herzinfarkt. Weder die direkten Massnahmen seiner Teamkollegen noch die Sanität und die herbeigerufene Rega konnten ihn zurückholen. Vorstandsmitglied Heinz Keller erklärt: «Es war ein grosser Schock und wir sind unglaublich traurig. Die betroffene Mannschaft ging zusammen auf eine

Reise und konnte dabei den Vorfall im Team verarbeiten.» In Gedenken an das verstorbene Vereinsmitglied spielten die Aktivmannschaften des FCB in den vergangenen Tagen mit Trauerflor.

Das Ü50-Team hat aufgrund der Beerdigung ihr Meisterschaftsspiel um ein paar Tage verschoben und gedachte in einer Schweigeminute ihres ehemaligen Teammitglieds. Sein ehemaliges Trikot mit der Rückennummer 5 wurde zu diesem Anlass

auf dem Rasen ausgelegt. Das Spiel fand auf dem Sportplatz Buchholz in Uster statt und endete mit einem 3:3 unentschieden. «Das Resultat war sicherlich zweitrangig, wichtig war, dass wir auch auf dem Rasen von unserem ehemaligen Vereinsmitglied Abschied nehmen konnten», meint Heinz Keller. ■

TV BRÜTTEN AN DER WELTYGMAESTRADA 2019

Nach vier Jahren ist es endlich wieder so weit. Die 16. Weltgymnaestrada 2019 in Dornbirn steht vor der Tür. Nach der Teilnahme an der Gymnaestrada 2015 tritt der TV Brütten zum zweiten Mal am Schweizer Abend des Weltturnfestes auf. Unter dem Namen «ZweiSteiner GmbH» treten 36 Turnerinnen und Turner (18 Stein, 1 Wil, 17 Brütten) zu diesem internationalen Showanlass an. Unter

der Leitung von Katharina Egli (TV Brütten) und Sophie Dörig-Egli (TV Stein) trainiert das Team während einer Vorbereitungszeit von elf Monaten auf dieses Ereignis hin. Die «ZweiSteiner GmbH» wird als erstes an der Premiere vom 18. Mai in Biel auftreten. Höhepunkt ist dann aber der Schweizerabend in Dornbirn, an dem die Gruppe eine geballte Ladung Gymnastik präsentieren wird. (e)

